



KULTUR

“ICH DU WIR”

PROJEKT



Mit diesem Thema wollte man das Netz der unterschiedlichsten zwischenmenschlichen Beziehungen im täglichen Leben und die dabei auftretenden Schwierigkeiten beleuchten.

Die Vorträge bezogen sich sowohl auf die gesunde Beziehung zu sich selbst, wie auch auf die Beziehung zu den nahe stehenden Mitmenschen. Vergessen wurden nicht die Menschen in der “Fremde”, besonders die Menschen in den südlichen Ländern, zu denen ebenfalls eine Beziehung besteht und deren Leben wir durch unser Verhalten beeinflussen.

Als Oasen der Kraft für die eigene Seele wurden Meditationspausen, aber auch Bewegung, Spaziergänge und Musikhören genannt.

Es wurden die Beziehungen zu Kindern wie auch zum Lebenspartner thematisiert. Inhalte waren Themen wie Gewalt und Sucht; aber auch positive Ressourcen wie gegenseitige Aufmerksamkeit, Kreativität und persönliche Freiräume kamen in der Veranstaltungsreihe nicht zu kurz.

Ergänzt wurden die Vorträge durch ein Rahmenprogramm: An einem Nachmittag trat der Zauberer Sertan auf und zog mit seinen Künsten das zahlreiche Publikum in seinen Bann. Ein weiteres Mal wurde ein Kurs zur Vorbereitung des Buffets zum Abschluss der Reihe durchgeführt, Referent war Herr Christian Hofer, Lehrer an der Fachschule für Hauswirtschaft in Salern.

PROGRAMM:

- Oasen der Kraft mit Sibylle Auer, Innsbruck, Mutter und Referentin
- Zauberer Sertan, Welschnofen zaubert für jung und Alt
- Gewaltbereitschaft und Aggression bei Kindern, Vortrag mit Magdalena Kofler, Brixen, Trainerin in gewaltfreier Konfliktbearbeitung, Erzieherin
- Gemeinsam gestalten wir die Welt von morgen mit Dr. Christine Baumgartner, Bruneck, Psychologin
- Beziehung lebendig gestalten, Vortrag mit Dr. Martha Sölva Oberrauch, Verdings, Oberschullehrerin und Dr. Hans Schwingshackl, Bruneck, Schulberater
- “Zum Wohl!” - Ein Glas Wein kann nicht schaden? Vortrag mit Dr. Sonnerer, Ärztin im Therapiezentrum Bad Bachgart

ABLAUF

Die Veranstaltungsreihe wurde im Zeitraum von 10 Tagen durchgeführt.

ZUSAMMENARBEIT

Die Organisation übernahm der Bildungsausschuss Weitenttal in Zusammenarbeit mit dem KVV und dem KFS Weitenttal. Die Referentensuche wurde vom Bezirksservice Weiterbildung unterstützt, die Evaluierung und die Erarbeitung der Fragebögen ebenso. Die Themen wurden aufgrund der Ergebnisse eines Bedarfserhebungsbogens ausgewählt. Dieser war im Vorjahr bei den Bildungstagen verteilt worden.

DOKUMENTATION

Jeder Haushalt erhielt ein Faltblatt, (ausgeteilt durch die Schulkinder, daher entstanden keine Spesen). Zudem wurde dieses Faltblatt auch an den öffentlichen Plätzen aufgelegt. In Pfarrbrief erschien eine Vorankündigung, ebenso in der Tagespresse und im Rundfunk.

KOSTEN

Die Spesen für die ReferentInnen und die Druckkosten übernahm zur Gänze der Bildungsausschuss. Saalspesen ergaben sich keine, da der Bürgersaal den Vereinen kostenlos zur Verfügung steht.

REFERENT/INNEN

Sie kamen bis auf eine Referentin aus Innsbruck aus Südtirol.

INFO/KONTAKTE

Bildungsausschuss Weitenttal: Niederkofler Waltraud, Tel.: 0472/ 548137



Deutsche Kultur
und Familie
Weiterbildung

<http://www.provinz.bz.it/kulturabteilung/Weiterbildung>